Prüfungsteilneh	mer	Prüfungstermin	Einzelprüfungsnumme
Kennzahl:			
Kennwort:		Herbst	32611
Arbeitsplatz-Nr.:		2018	
Erste St	_	ir ein Lehramt an ö rüfungsaufgaben –	offentlichen Schulen
Fach:	Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule		
Einzelprüfung:	Didaktik - Englisc	h	
Anzahl der gestellte	n Themen (Aufgabe	n): 3	
Anzahl der Druckse	iten dieser Vorlage:	3	

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Das Prinzip der Differenzierung/Individualisierung lässt sich beim Lernen an Stationen im Englischunterricht an der Mittelschule sehr gut umsetzen.

- 1. Begründen Sie theoriegeleitet, weshalb differenzierende Maßnahmen für das fremdsprachliche Lernen sinnvoll sind!
- 2. Diskutieren Sie Chancen und Herausforderungen des Lernens an Stationen jenseits des differenzierenden Potenzials!
- 3. Zeigen Sie anhand einer konkreten Unterrichtseinheit, wie Sie die verschiedenen Phasen eines Lernzirkels (zu einem Thema Ihrer Wahl) organisieren und realisieren! Begründen Sie dabei detailliert, welche Aufgaben die Lernenden an den einzelnen Stationen zu bewältigen haben und wie dabei differenzierende Maßnahmen zum Einsatz kommen!

Thema Nr. 2

Mündliche Sprachkompetenzen spielen für den Englischunterricht an der Mittelschule eine besondere Rolle.

- 1. Erläutern Sie, welche Teilkompetenzen des Sprechens entwickelt werden müssen, damit Schülerinnen und Schüler mündlich in englischer Sprache kommunizieren können!
- 2. Mündliche Interaktion stellt eine besondere Herausforderung für Schülerinnen und Schüler der Mittelschule dar. Erläutern Sie, welche Diskursstrategien dafür entwickelt werden müssen und wie Lehrkräfte deren Einsatz fördern können!
- 3. Erörtern Sie an einem unterrichtspraktischen Beispiel, wie im Englischunterricht der Mittelschule konkret methodisch agiert werden kann, um a) die Schülersprechzeit zu erhöhen und b) Sprechhemmungen abzubauen!

Thema Nr. 3

Die Entwicklung interkultureller Kompetenzen im Englischunterricht an Mittelschulen ist eine Kernaufgabe jeder Lehrkraft.

- 1. Beschreiben Sie ausführlich den Prozess interkulturellen Lernens!
- 2. Sprache und interkulturelle Inhalte bedingen einander. Zeigen Sie an mehreren ausgewählten Beispielen, wie der Aufbau der englischsprachlichen Kompetenzen implizit interkulturelles Wissen und Können sowie entsprechende Haltungen vermittelt!
- 3. Planen Sie für die Jahrgangsstufen 5, 7 und 10 jeweils ein englischsprachiges Rollenspiel, das zu einer reflektierten interkulturellen Auseinandersetzung mit seinem Inhalt führt! Begründen Sie Ihre Auswahl ausführlich!

